## Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Dachau 65 VIII : SV Funkstreife München III
Mittwoch, 06.03.2024, 20:00 Uhr

# Wache tütet den Sieg für den SV Funkstreife München III ein

Am 17. Spieltag der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf der TSV Dachau 65 VIII am Mittwochabend auf die Gäste vom SV Funkstreife München III. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 8:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Wache und Festl, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte René Wache, mit dem finalen achten Punkt für sein Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Kapitza / Heindel ihre Gegner Deng / Pentzek beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Wolf / Gundlach gegen Wache / Festl verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jürgen Wolf gegen Walter Festl. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Kapitza, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen René Wache verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Fünf Sätze lang beharkten sich Eugen Heindel und Tobias Pentzek, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Manuel Gundlach und Ming Deng, die Manuel Gundlach letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Dachau 65 VIII und des SV Funkstreife München III. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jürgen Wolf letztlich im Repertoire, um René Wache final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Peter Kapitza das Spiel gegen Walter Festl noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Ming Deng kam Eugen Heindel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Der neue Zwischenstand war 3:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Manuel Gundlach sein Spiel gegen Tobias Pentzek letztlich mit 1:3. Keinen Punkt beisteuern konnte Eugen Heindel im Match gegen René Wache, das 0:3 verloren ging. Nach diesem Einzel steht Heindel somit bei 11 Siegen und 29 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wache ein 13:9 ausweist. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Dachau 65 VIII am 21.03.2024 gegen den ESV München-Freimann III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 15.03.2024 gegen die FT München-Blumenau 1966 III mitnehmen.

**Statistik:**
**TSV Dachau 65 VIII**
Doppel: Kapitza / Heindel 1:0, Wolf / Gundlach 0:1
Einzel: J. Wolf 0:2, P. Kapitza 0:2, E. Heindel 1:2, M. Gundlach 1:1
**SV Funkstreife München III**
Doppel: Deng / Pentzek 0:1, Wache / Festl 1:0
Einzel: R. Wache 3:0, W. Festl 2:0, M. Deng 0:2, T. Pentzek 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2024 (22:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*